

HANDELSNAME: GORI 894	Datum: 28.11.2002	Überarbeitet am: 12.06.2003	Ausstellungsdatum: 09.06.2005
---------------------------------	-----------------------------	---------------------------------------	---

1. Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: GORI 894
Anwendungsbereich: Holzlasur zur industriellen Oberflächenbehandlung
Hersteller/Lieferant: Dyrup A/S, Gladsaxevej 300, DK-2860 Søborg.
Auskunftgebender Bereich: Dyrup GmbH,
 Klosterhofweg 64, D-41199 Mönchengladbach, Telefon.: 02166 9646,
Notfallauskunft: Notrufnummer: (+49) - (030) 19240 (Giftzentrale, Berlin)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Zubereitung

Beschreibung: Wäßrige Holzlasur.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gew.-%	Einstufung (R-Sätze, siehe Pkt. 16)
400-830-7	104810-48-2/104810-47-1 *	Hydroxyphenylbenzotriazol-Derivaten	0-0,5	R43 Xn;R48/22 N;R51/53
203-919-7	111-90-0	Ethylidiglycol	0-3	Xi;R36
259-627-5	55406-53-6	3-Jod-2-Propynyl-Butyl-Carbamat	0,3	Xn;R20/22 Xi;R41 N;R50

Zusätzliche Hinweise: * Nur in transparente Farbtöne

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Keine.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Transparente Farbtöne enthält Hydroxyphenylbenzotriazol-Derivaten. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den geltende EG-Direktiven.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

nach Verschlucken: Falls der Betroffene bei Bewußtsein ist reichlich Wasser verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe suchen.

Hinweise für den Arzt: -

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

Besondere Schutzausrüstung: Keine.

Besondere Gefährdungen: -

Zusätzliche Hinweise: -

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit saugfähigem Material aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise: -

HANDELSNAME: GORI 894	Datum: 28.11.2002	Überarbeitet am: 12.06.2003	Ausstellungsdatum: 09.06.2005
---------------------------------	-----------------------------	---------------------------------------	---

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht geschlossen, trocken bei 5 - 20°C lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.

Lagerklasse

Klassifizierung nach VbF: Keine.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Gew.-%	Art	Wert	Einheit
---------	-------------------------	--------	-----	------	---------

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: ZH 1-Vorschriften der Berufsgenossenschaften beachten (D).
Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Liegt die Lösemittelkonzentration über den Luftgrenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Auch erforderlich beim Spritzverfahren.

Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filtertyp A/P (nach EN-Norm getestet)

Handschutz: Schutzhandschuhe aus Nitrilgummi tragen (Materialdicke > 0,3 mm, nach EN374-3 getestet, Durchdringungszeit > 8 Std.)

Augenschutz: Zum Schutz gegen Spritzer dichtschießende Schutzbrille tragen (nach EN-Norm getestet).

Körperschutz: Arbeitskleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig	Farbe:	farblos / weiß / farbig
Geruch:	gerucharm	pH:	ca 7-9
Zustandsänderung:	Siedepunkt/Siedebereich:		100 °C (Wasser)
Flammpunkt:	-	Selbstentzündlichkeit:	-
Zündtemperatur:	-	Dampfdruck:	-
Explosionsgefahr:	-		
Dichte:	1,0-1,2 g/ml		
Löslichkeit/Mischbarkeit mit Wasser:	löslich		
Viskosität:	18 Sek./ DIN Cup 4 mm (20 °C)		
Lösemitteltrennprüfung:	-	Lösemittelgehalt:	3-5 % w/w
Wasser:	53-66 % w/w	Festkörpergehalt:	28-42 % w/w

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Vor Frost schützen.

Zu vermeidende Stoffe: Von oxidativen Stoffen fernhalten.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

HANDELSNAME: GORI 894	Datum: 28.11.2002	Überarbeitet am: 12.06.2003	Ausstellungsdatum: 09.06.2005
---------------------------------	-----------------------------	---------------------------------------	---

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Keine.

Komponente	Art	Wert	Spezies
------------	-----	------	---------

Primäre Reizwirkung

an der Haut: Keine.
 am Auge: Keine.
 Sensibilisierung: Möglich
 Zusätzliche Hinweise: Keine.

12. Angaben zur Ökologie

Bewertungszahlen für die akute Toxizität gegenüber

Säugetieren: -
 Fischen: -
 Bakterien: -
Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
AOX-Hinweise: -

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Die örtlichen behördlichen Vorschriften sind zu beachten. Als Sondermüll entsprechend dem Abfallgesetz entsorgen.
Abfallschlüssel-Nr.: Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): 08 01 11.

Nachweispflicht: -

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID: - / - (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer:

Bezeichnung des Gutes:

Seeverkehr IMDG: - / - (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer:

EmS-Nummer:

Bezeichnung des Gutes:

Meeresschadstoff:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Kennbuchstabe(n) und Gefahrenbezeichnung(en) des Produktes: Keine.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Keine.

R-Sätze: -

S-Sätze: Aerosol nicht einatmen (S23)

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen: Transparente Farbtöne:
 Enthält Hydroxyphenyl-benzotriazol-Derivaten. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.(P101)

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: GORI 894	Datum: 28.11.2002	Überarbeitet am: 12.06.2003	Ausstellungsdatum: 09.06.2005
---------------------------------	-----------------------------	---------------------------------------	---

Nationale Vorschriften (D):

Sonstige Vorschriften: ZH 1/701 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten).
 ZH 1/703 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz).
 ZH 1/706 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen).
 Siehe auch Landesspezifische Gesetze / Verordnungen
 Produkt-Code für Lacke und Farben: M-KH01 F

Technische Anleitung Luft: **Klasse** **Anteil in %**

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse (D): 1
 (Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17. Mai 1999).

UVV: "Verarbeiten von Beschichtungsstoffen" (VGB 23).

BG-Merkblatt: -

Nationale Vorschriften (A): Siehe auch Landesspezifische Gesetze / Verordnungen, wie Lösemittelverordnung, Giftlisteverordnung, etc.

16. Sonstige Angaben

R-Sätze in Pkt. 2 angegeben: Gesundheitsschädlich beim Einatmen (R20)
 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken (R22)
 Reizt die Augen (36)
 Gefahr ernster Augenschäden (R41)
 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich (R43)
 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken (R48/22)
 Sehr giftig für Wasserorganismen (R50)
 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben (R51/53).

Datenblatt ausstellender Bereich: Hersteller. Siehe Pkt. 1.

Ansprechpartner: Dyrup GmbH. Siehe Pkt. 1

Überarbeitung: Änderungen sind links mit | angegeben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.